

## Yachtcharter Kuba

**Yachtcharter Kuba** bedeutet Segeln in den Tropen bei ganzjährig warmer Wetterlage und beständigen Passatwinden. Besonders Naturliebhaber kommen hier voll auf Ihre Kosten, da man teils tagelang ohne Kontakt zu anderen Segelyachten unterwegs ist.

Derzeit befinden sich alle Charterstützpunkte im Süden der Insel. Cienfuegos, rund 3-4 Autostunden von Havanna entfernt, ist für den Segelurlauber die mit Abstand wichtigste Stadt. Für Kubanische Verhältnisse ist Cienfuegos eine Großstadt mit ca. 150.000 Einwohnern.

Die **Bahia de Cienfuegos** ist quasi ein flacher Binnensee von einer Ausdehnung von 88 qkm. Die Bucht ist nur durch einen schmalen Kanal mit dem offenen Meer verbunden. Gut geschützt befindet sich hier die Marina Cienfuegos, Heimatstützpunkt unserer Partnerfirmen. Von hier aus führen die meisten Törns in Richtung Westen



zur Isla de la Juventud sowie gen Osten bis Santiago de Cuba. Das Segelrevier besteht aus vielen kleinen und größeren Inselgruppen, die mit weißem puderfeinem Sand, über dem Kokospalmen Schatten spenden und türkis-blau-grünem Wasser das perfekte Bild eines karibischen Traumreviers abgeben. Vielfarbige Korallenriffe sind den Cayos wie Gärten vorgelagert und schützen die Inselgruppe vor der offenen karibischen See. Die Korallenriffe im kristallklaren Wasser bilden eine

prachtvolle und lebendige Kulisse für Taucher und Schnorchler. Das anfällige Ökosystem ist an den meisten Stellen noch vollkommen in Takt.

Die **Distanzen** zwischen den einzelnen Anlaufstellen können recht groß sein. Die Versorgungsmöglichkeiten auf einige wenige Stationen begrenzt, bei guter Törnplanung jedoch kein Problem. Die wenigen **Marinas** bieten zumeist Strom, Wasser und Diesel. Die Versorgungsmöglichkeiten in den Häfen sind sehr unterschiedlich und nicht immer gut.

Die **Navigation** erfordert viel Aufmerksamkeit von Skipper und Crew. Gründliche Kartenarbeit sowie das Einlesen in den nautischen Revierführer sind zwingend geboten.

## Klima und Windverhältnisse

**Klima:** Cuba liegt am Rande der Tropen und kennt deshalb nur zwei "Jahreszeiten": Zwischen November und April herrscht die (relativ) trockenere und kühlere Zeit während zwischen Mai und Oktober und die (relativ) wärmere und feuchtere Zeit ist. Für unsere Verhältnisse ist es immer warm, das mittlere Januar-Minimum sinkt nicht unter 18°C und der August erreicht im Schnitt weit über 30°C; das Wasser wird nie "kälter" als 24°C – und dabei sind das die Werte für Havanna an der "kühlen" Nordküste. Im Winter sind vereinzelt auch Kaltlufteinbrüche möglich.

### Wind:

Der Passatwind weht beständig aus östlichen Richtungen, mit Unterschieden zwischen Sommer (südost) und Winter (nordost). Die Windgeschwindigkeit liegt im Winter bei 10 bis 15 Knoten, im Sommer etwas darunter. In Gebirgsnahen Gebieten, kommen thermische Einflüsse hinzu, so dass ein ausgeprägtes Land-Seewind-System den vorherrschenden Ostwind beeinflussen kann. Dieses Wetterschema unterliegt zwei hauptsächlichen Störungen: den nortes oder northers im Winter, heftigen Kaltlufteinbrüchen, die vor allem die Nordküste treffen, mit deutlichen Temperaturstürzen. Die Hurricanes treten nur bei hohen Wassertemperaturen im Atlantik von mehr als 27°C auf und beschränken sich daher zumeist auf die späten Sommermonate, mit Höhepunkt im September und Oktober. Aber auch im Frühjahr ist die Sturm oder Hurricanegefahr durchaus existent. Die moderne Meteorologie sagt diese tropischen Stürme inzwischen jedoch recht zuverlässig voraus.



**Gezeiten:** An der gesamten kubanischen Küste sind die Gezeiten ziemlich gering und erreichen maximal einen Durchschnitt von 0,6 m (an der Nordwestküste). An der Südküste herrscht eine unregelmäßige halbtägige Gezeit von weniger als einem halben Meter, dennoch kann ihre Berücksichtigung bei der Passage von Flachstellen notwendig sein. Die Strömungen sind, außer in engen Durchfahrten, durchwegs moderat.

## Wissenswertes für Kuba Segler

### Anreise

Von Deutschland, Österreich oder der Schweiz fliegen täglich Linien- und Charterflüge zu den internationalen Flughäfen auf Kuba. Flüge in der Economy-Class kosten je nach Saison zwischen 600 und 1.200 Euro. Man sollte frühzeitig nach Aktionsangeboten Ausschau halten. Da die meisten Flüge abends in Havanna oder Varadero ankommen, bietet sich eine erste Übernachtung im Hotel in Havanna oder Varadero an. Den ca. 250 km langen Transfer nach Cienfuegos organisieren wir gerne für Sie.

### Einreise:

Reisende mit Wohnsitz in der EU benötigen für die Einreise nach Cuba einen mindestens noch **6 Monate gültigen Reisepass** und eine **Touristenkarte** (Einreisekarte). Diese ist für einen Aufenthalt von bis zu 30 Tagen gültig und kann im Land gegen Gebühr einmalig verlängert werden. Die Touristenkarte erhalten Sie von Charter Transparenz zum Preis von 22 Euro. Kinder bis 14 Jahren benötigen einen gültigen Kinderausweis mit Lichtbild und ebenfalls eine Touristenkarte. Jugendliche ab 14 Jahren benötigen einen noch 6 Monate gültigen Reisepass und eine Touristenkarte.



Reisende, die Cuba aus nicht-touristischen Gründen besuchen, z.B. Journalisten, Geschäftsreisende oder Studenten, die auf Cuba die Universität besuchen möchten, benötigen ein Visum. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie ebenfalls bei der Botschaft.

Die **Ausreisesteuer** beträgt an allen Flughäfen 25 Peso Convertible (CUC) und muss vor Ort in bar bezahlt werden.

### Telefonieren & Internet:

Auf Cuba werden die Mobilfunknetze TDMA und GSM verwendet, allerdings sind noch nicht alle Regionen abgedeckt. In den Ballungszentren, z.B. Havanna Cienfuegos, steht Ihnen aber mit Sicherheit ein Netz zur Verfügung. Informationen zur Netzabdeckung. Bitte klären Sie mit Ihrem Netzbetreiber, ob und wo Sie auf Cuba mobil telefonieren können.

Ansonsten können Sie jederzeit bei dem kubanischen Anbieter Cubacel ein Telefon mieten. In den größeren Städten gibt es Internetcafés von denen man aus Text Nachrichten empfangen und versenden kann. Fast alle Hotels bieten einen Internetzugang bzw. die Möglichkeit e-Mails zu empfangen und zu versenden. Da die Internetverbindung über Satellit hergestellt wird, kann der Aufbau der Seiten wesentlich langsamer sein, als gewohnt.

### **Gesundheit**

Das Auswärtige Amt der BRD schreibt für Kuba keine Impfungen vor. Es wird jedoch ein Impfschutz gegen Hepatitis A, Tetanus und Diphtherie empfohlen. Weitere Informationen hierzu bietet zum Beispiel das Tropeninstitut in München. Die meisten Probleme treten durch hygienisch nicht einwandfreies Trinkwasser und nicht durchgegarnte Speisen auf. Leitungswasser und insbesondere das Wasser in den Yacht tanks gilt als bedenklich. Dieses Wasser sollte man nicht zum Waschen von Obst oder zum Zähneputzen verwenden! Eine gute Bordapotheke samt Wasserentkeimungsmittel sollte mitgeführt werden. Es ist ratsam vor der Reise eine zusätzliche private Krankenversicherung mit Rückführung abzuschließen.



### **Versorgung**

In Cienfuegos bekommt man sämtliche Lebensmittel für den Törnbedarf. Der kleine Supermarkt ca. 200 Meter von der Marina bietet hauptsächlich Konserven und Getränke. Im Ortskern findet man auf den Bauernmärkten auch frisches Obst und Gemüse. Außerhalb von Cienfuegos ist die Versorgung deutlich schwieriger. Insbesondere frische Lebensmittel sind schwierig und oft nur bei Vorbestellung am Abend vorher zu bekommen. Marina Restaurants sind nicht regelmäßig geöffnet, so dass ein Besuch des nächstliegenden Hotels herhalten muss um die Mägen der hungrigen Crew zu füllen.

### **Gastronomie**

Die kubanische Küche ist nicht eben exquisit zu nennen. Es mangelt an Kreativität und der Auswahl und guten Lebensmitteln. Die Preise reichen von moderat bis gesalzen.